

Spieltag 5, 12.02.2023: Jahn Forchheim 4 – TV 1848 Coburg / Jahn Forchheim 4 – 1. BV Bamberg 3

Die wichtigsten Spiele der Rückrunde: Die Chance auf eine Revanche

Wie schon in der Hinrunde, hatte die Vierte die direkten Ligakonkurrenten am gleichen Spieltag als Gegner auf dem Zettel stehen. In Coburg traf man auf die den BV Bamberg 3 und den TV 48 Coburg. Nachdem man in der Hinrunde gegen Bamberg gewinnen konnte, war man guter Dinge an diesem Tag nicht mit leeren Händen nach Hause fahren zu müssen. Gegen den Gastgeber aus Coburg fehlte es auch nicht an Motivation, schließlich hatte man noch eine Rechnung offen und wollte sich für die Niederlage aus der Hinrunde revanchieren.

Der Doppelspieltag startete gegen die Bamberger. Im ersten Herrendoppel traten Marchl/Bögelein an. Man fand nicht gleich ins Spiel und wurde vom schnellen Spiel der jungen Bamberger ordentlich unter Druck gesetzt. Je länger das Spiel dauerte, desto bessere Mittel fand man um dagegezuhalten, doch war das Spiel dann leider nicht lang genug um es zu drehen und man unterlag in zwei Sätzen. Im zweiten Herrendoppel machten Maaß/Scharnewski eine gute Figur und booten ihren Gegnern ordentlich Parole. Am Ende war es zwar knapp, doch mit dem besseren Ende für die Forchheimer.

Beim Damendoppel ging es wie gewohnt ruhig zu und die Forchheimerinnen Rammler/Gewald holten sich verdienstermaßen den ersten Satz. Den zweiten mussten sie dann leider abgeben und wurden von den Bambergern in einen dritten Satz gezwungen. Hier ging es zwar immer mal hin und her, doch war es am Ende ein verdienter 3-Satz-Sieg für die Damen vom Jahn.

Die ersten beiden Herreneinzel (Marchl vs Fendrich und Scharnewski vs Hauth) waren ein Rematch aus der Hinrunde. Dummerweise mit einem sehr ähnlichen Spielverlauf. Marchl unterlag erneut knapp in drei Sätzen und Scharnewski kämpfte hart, war seinem Gegner aber dennoch nicht gewachsen.

Mit gewohnter stoischer Ruhe ging Barbara Gewalt im Dameneinzel ans Werk und ließ keinen Zweifel aufkommen, wer am Ende als Sieger vom Platz gehen würde. Mit einem kontrollierten Zweisatzsieg holte sie einen wichtigen Sieg.

Kilian Bögelein zeigte im dritten Herreneinzel seine bisher stärkste Saisonleistung im Einzel. Auch wenn es am Ende vom Punktstand her noch einmal knapp wurde, holte er mit einer guten Mischung aus Aggressivität, Kontrolle und Spielwitz einen ungefährdeten Zweisatzsieg.

Im Gemischten Doppel trat die Stammpaarung Maaß/Rammler an. Nach gutem ersten Satz der leider knapp verloren ging, spielten die Bamberger selbstsicher und holten auch den zweiten Satz souverän. So stand am Ende ein **4:4** **Untentschieden** zu buche.

	1.BV Bamberg III	SpVgg Jahn Forchheim IV	4 : 4
1.HD	Nick Fendrich Francisco Schwarzl	Manuel Marchl Kilian Bögelein	21:14 21:19
2.HD	Joshua Hauth Alif Md Asif Khan	Matthias Maaß Niklas Scharnewski	20:22 18:21
DD	Amy Joyce Ruoyu Liu	Barbara Gewalt Annika Rammler	17:21 21:16 17:21
1.HE	Nick Fendrich	Manuel Marchl	21:17 14:21 21:10
2.HE	Joshua Hauth	Niklas Scharnewski	21:8 21:14
DE	Ruoyu Liu	Barbara Gewalt	9:21 8:21
3.HE	Christian Rauscher	Kilian Bögelein	15:21 20:22
GD	Alif Md Asif Khan Amy Joyce	Matthias Maaß Annika Rammler	21:19 21:12

Nach dem Unentschieden gegen Bamberg ging man umso motivierter in die Begegnung gegen den Gastgeber aus Coburg.

Die Doppelpaarungen blieben die gleichen wie gegen Bamberg, auch der Gameplan war der gleiche, solide Doppel um mit einer Führung in die Einzel zu gehen. Falls diese nicht zu den 5 Punkten für einen Sieg reichen, müsste eben das starke Mixed den Tag retten.

Das erste Herrendoppel (Marchl/Bögelein) startete sehr gut ins Spiel und ließ den Gegnern vom Start weg keine Chance. Es gelang leider nicht diesen Schwung mit in den zweiten Satz mit hinüber zu nehmen. Hier gestaltete sich die erste Hälfte bedeutend schwieriger. Doch irgendwann Platze auch hier der Knoten und es gab fast nur noch Punkte für die Forchheimer Paarung.

Die findigen Coburger hatten sich bei ihrer Aufstellung allerdings auch etwas gedacht und konnten ein bärenstarkes zweites Herrendoppel auffahren. Maaß/Scharnewski hielten im ersten Satz ordentlich dagegen, mussten im zweiten Satz allerdings abreißen lassen und unterlagen leider.

Gewald/Rammler gingen im Damendoppel druckvoll ans Werk und bestimmten das Spielgeschehen. Die Gegnerinnen aus Coburg konnten zwar manchmal Kontern, doch entschieden die beiden Forchheimerinnen das Spiel am Ende mit ihrem guten Angriffsspiel.

Marchl (HE1) und Bögelein (HE3) steuerten mit ihren deutlichen Siegen im Einzel die Punkte drei und vier für das Gesamtergebnis bei. Scharnewski (HE2) bot seinem Gegner einen guten Fight und zwang ihn im zweiten Satz sogar in die Verlängerung. Doch leider reichte es nicht für einen Satzgewinn und einen dritten Satz. Das Dameneinzel bestritt dieses Mal Annika Rammler. Nach einem soliden ersten Satz, ließ sie sich den zweiten kurz vor den Ende noch nehmen und musste in einen Entscheidungssatz gehen. Hier zeigte sie wie auch schon im Doppel ein gutes Angriffsspiel, kassierte manchen Konter, machte damit aber in Summe mehr Punkte als ihre Gegnerin und bescherte der Vierten vorzeitig den zweiten Saisonsieg.

Das Gemischte Doppel aus Matthias Maaß/Barbara Gewalt hatte nun eigentlich keinen Druck mehr, doch ihre Ehrgeiz trat zu Tage und sie erkämpften sich den ersten Satz gegen eine starke Coburger Paarung. Im zweiten Satz zeigten die Coburger eine gute taktische Leistung und verlängerten das Spiel somit um einen weiteren Satz. Hier entschieden die Forchheimer kurzerhand, dass sie mit Mixedtaktik gegen Mixedtaktik kein Land sehen würden und änderten auf eine Standarddoppeltaktik. Die Coburger brauchten eine Weile um sich dieser Veränderung anzupassen, doch da war das Spiel schon für Forchheim entschieden.

	SpVgg Jahn Forchheim IV	TV 1848 Coburg	6 : 2
1.HD	Manuel Marchl Kilian Bögelein	Christopher Fischer Louis Pazdera	21:8 21:12
2.HD	Matthias Maaß Niklas Scharnewski	Fabian Rößle Dominic Kristanto	20:22 7:21
DD	Barbara Gewalt Annika Rammler	Julia Babuke Nina Lichtscheindl	21:16 21:17
1.HE	Manuel Marchl	Christopher Fischer	21:18 21:6
2.HE	Niklas Scharnewski	Dominic Kristanto	14:21 21:23
DE	Annika Rammler	Julia Babuke	21:14 19:21 21:16
3.HE	Kilian Bögelein	Louis Pazdera	21:7 21:11
GD	Matthias Maaß Barbara Gewalt	Fabian Rößle Nina Lichtscheindl	21:19 12:21 21:17

Mit 3 von 4 möglichen Punkten kann man durchaus zufrieden sein und klettert damit auf Tabellenplatz 4 – Direkt hinter die dritte Mannschaft des Jahns!

Das Saisonfinale steigt am 19.März in Staffelstein, dort wird man gegen den Spitzenreiter vom EC Bayreuth und den Tabellenzweiten BC Bayreuth antreten müssen.